

Regierungsratsbeschluss

vom 6. Juli 2010

Nr. 2010/1298

Solothurnische Kantonsgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts Rechenschaftsbericht per Mai 2010

1. Ausgangslage

Der solothurnische Regierungsrat hat am 18. Januar 2005 (RRB Nr. 2005/160) die Weiterführung der Kantonsgeschichte beschlossen und dazu eine Projektleitung und Fachkommission eingesetzt. Er bewilligte für die beiden Projektteile zum 19. und zum 20. Jahrhundert zulasten des Lotteriefonds einen Rahmenkredit von 2,277 Mio. Franken. Freigegeben wurden die Arbeiten am Teilband IV.2 über Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur (1831–1914) mit 860'800 Franken sowie die parallel laufenden Projektierungsarbeiten für die Kantonsgeschichte zum 20. Jahrhundert (RRB Nr. 2007/552 vom 03.04.2007) mit 103'455 Franken.

Am 14. Juni 2010 genehmigte die Fachkommission (Präsidentin: Verena Bider, Co-Direktorin der Zentralbibliothek Solothurn) den Rechenschaftsbericht des Projektleiters per Ende Mai 2010 und sie bekräftigte ihren Willen, das Geschichtsprojekt zum 20. Jahrhundert trotz schwieriger Ausgangslage (nicht erschlossene Quellen im Staatsarchiv und Forschungslücken) weiterzuführen.

2. Erwägungen

Die Abschlussarbeiten für die Herstellung von Teilband IV.2 haben sich verzögert, weil die qualitätsvolle Publikation grafische und redaktionelle Zusatzarbeit erforderte, die im dafür notwendigen Umfang nicht vorzusehen war. Zudem zeigte es sich, dass die Auswahl und Beschriftung der Bilder sehr aufwändig war.

Die Fachkommission prüfte die Manuskripte erneut auf ihre Wissenschaftlichkeit und sie verlangt teilweise auch stilistische Überarbeitungen. Im Rahmen des damit verbundenen Korrekturprozesses wurden Eingriffe in die verschiedenen Autorentexte nötig, die zeitintensiv ausgefallen sind, die aber im Gespräch mit der Autorschaft bereinigt werden konnten.

Inzwischen liegt das bereinigte Manuskript der Kantonsgeschichte, Teilband IV.2, vor. Dieses ist dem Verlag zur Produktionsvorbereitung und Drucklegung übergeben worden. Die Produktion erfolgt in Absprache mit der Kantonalen Drucksachenverwaltung beim Verlag Vogt/Schild, Solothurn. Herausgegeben wird der Band wie die bisherigen vom Regierungsrat, das Geleitwort verfasst der Vorsteher des Departements für Bildung und Kultur.

2009 konnte die Herstellung einer Quellenplattform für die solothurnische Kantonsgeschichte des 20. Jahrhunderts erfolgreich abgeschlossen werden. Auf dieser Wissensplattform werden die wichtigsten

gedruckten Quellen (Rechenschaftsberichte, Index der Kantonsratsverhandlungen, Chronologie aus dem Jahrbuch, Zugang zu den eidgenössischen Statistiken usw.) elektronisch zugänglich gemacht. Mit der Plattform ist ein wesentliches Instrument für die Erforschung des 20. Jahrhunderts bereitgestellt. Die Finanzierung dieser Quellenplattform erfolgte im Rahmen der bewilligten Kredite. Abgegeben wurde diese Quellenplattform dem Staatsarchiv, der Zentralbibliothek Solothurn und der Projektleitung für die Kantonsgeschichte zuhänden interessierter Forscher und Forscherinnen.

Die bewilligten Produktionsmittel zum Abschluss des Projektes Solothurnische Kantonsgeschichte des 19. Jahrhunderts (Teilband IV.2) und zur Lancierung der Kantonsgeschichte über das 20. Jahrhundert belaufen sich auf insgesamt 964'255 Franken. Per Ende Mai 2010 sind für die Besoldung des Projektleiters (30 %), die Autorenhonorare, Sitzungsgelder der Fachkommission, die Satzkosten und Publikumsveranstaltungen Ausgaben von insgesamt 882'000 Franken angefallen. Damit die Arbeiten an der Kantonsgeschichte für das 19. und das 20. Jahrhundert (insbesondere die Fertigstellung von Teilband IV.2) zügig vorangetrieben werden können, sind ergänzende Kreditmittel im Rahmen des bewilligten Rahmenkredites aus dem Jahr 2005 frei zu geben. Die Projektleitung wird dem Regierungsrat Antrag stellen, sobald die Kantonale Drucksachenverwaltung die detaillierten Produktionskosten für Teilband IV.2 im Spätsommer 2010 bereitstellen kann.

3. **Beschluss**

- 3.1 Der Regierungsrat nimmt zur Kenntnis, dass die inhaltlichen Ziele des Projekts zur Kantonsgeschichte vorankommen. Er nimmt zur Kenntnis, dass der zweite Band zum 19. Jahrhundert mit Verzögerung veröffentlicht wird.
- 3.2 Der Regierungsrat nimmt davon Kenntnis, dass die monetären Verpflichtungen eingehalten wurden, dass für die weiteren Arbeiten aber ergänzende Mittel zulasten des im Jahr 2005 bewilligten Rahmenkredites freizugeben sind. Das Kantonale Amt für Kultur und Sport wird zu gegebener Zeit Antrag stellen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Regierungsrat (6)
Departement für Bildung und Kultur (4) VEL, DK, LS, em
Amt für Kultur und Sport (3)
Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds
Amt für Finanzen
Kantonale Finanzkontrolle
Staatsarchiv
Drucksachenverwaltung/ Lehrmittelverlag
Zentralbibliothek Solothurn (2) VB, PP

Verband Solothurner Einwohnergemeinden, Postfach 123, 4528 Zuchwil

Dr. André Schluchter, Projektleiter, Gallusstrasse 34, 4600 Olten, für sich und
für die Mitglieder der Fachkommission (10)